

Jahresbericht 2016

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, geschätzter Vorstand

Das Jahr 2016 war für den Spitex-Verein Oberglatt wiederum ein erfreuliches Jahr.

Betrachten wir zunächst die Leistungen unseres professionell agierenden Spitex-Teams, bestehend aus fünf Pflegefachfrauen HF, fünf Haus- und Pflegehelferinnen und einer FaGe in Ausbildung unter der kompetenten Leitung von Daniela Maag:

- Das Team betreute im vergangenen Jahr 91 Personen aus Oberglatt und leistete 3'700 Stunden in der Krankenpflege, knapp die Hälfte davon für über 80-jährige. Verglichen mit den 3'100 Stunden im Jahr 2015 war das eine Steigerung von 18%.
- Hinzu kamen rund 1'200 Stunden hauswirtschaftliche Leistungen, die gegenüber 2015 mit 1'500 Stunden rückläufig waren. Das HH-Team war trotzdem gut ausgelastet, weil es dank Zusatzausbildung auch in der Grundpflege eingesetzt war.
- Zusätzlich verteilte das Team 1'100 Mahlzeiten und vermittelte rund 800 Einsätze des Rotkreuzfahrdienstes.
- Die 9 Rotkreuzfahrer leisteten fast 1'000 Stunden „freiwilligen Arbeit“ und fuhren über 13'000 km, das ist auf hohem Niveau vergleichbar mit dem vergangenen Jahr.
- Die nackten Zahlen widerspiegeln die Leistung des Teams nur unzureichend. Es sind gut ausgebildete, engagierte Personen, die mit Menschen arbeiten, die zwar meistens sehr dankbar sind, aber nicht immer einfach im Umgang und auch nicht immer in einem einfachen Umfeld. Ich möchte hier dem ganzen Team gegenüber meine außerordentliche Hochachtung ausdrücken.

Und wie sieht es mit den Finanzen aus?

- Die Finanzen erforderten 2016 besondere Aufmerksamkeit. Nicht dass der Verein zuwenig Einnahmen hatte, sondern im Gegenteil, die gute Auslastung und die hohen vom Kanton vorgegebenen Normkosten ergaben einen hohen Einnahmenüberschuss, den der Verein mit seinen günstigen Betriebskosten nicht brauchte. Der Vorstand beschloss deshalb im Oktober 2016, auf die Restfinanzierungsbeiträge der Gemeinde für die Monate Oktober bis Dezember im Umfang von rund 80 TCHF zu verzichten.
- Dem Betriebsaufwand von 554 TCHF stand ein Ertrag von 588 TCHF gegenüber, was einen Ertragsüberschuss von 34 TCHF bedeutete. Das Vereinsvermögen erhöhte sich damit auf 205 TCHF, ohne den Fonds „Vermächtnisse“.
- Trotz der guten Finanzlage freute sich der Spitex-Verein über die Mitgliederbeiträge von über 500 Mitgliedern (Tendenz steigend), über die Spenden und die Zuwendungen Dritter als Zeichen der Wertschätzung und des Vertrauens.
- Der Vorstand beschloss im Oktober 2016 die Spenden und die Zuwendungen Dritter im Umfang von 7'670 CHF den Spitex-Mitarbeiterinnen zukommen zu lassen.



S P I T E X
Hilfe und Pflege zu Hause

Spitex-Verein Oberglatt

Nun ein paar erwähnenswerte Ereignisse aus dem Vereinsjahr:

- Anfang Jahr verliess Frau Maria Frei das HH-Team und Frau Karin Fahmi stiess neu dazu.
- An der Generalversammlung 2016 wurden Frau Elisabeth Altorfer, Frau Karin Zenger und Frau Chantal Kämpfen verabschiedet, und Frau Beatrice Haab, Frau Judith Hüppi und Frau Cornelia Bühler wurden neu in den Vorstand gewählt. Die Übergabe der Resorts Finanzen, Aktuariat und Öffentlichkeitsarbeit verlief erfreulich gut, herzlichen Dank an alle Beteiligten.
- Ein besonderes Ereignis war der gemütliche Teamabend am 24. Juni in Niederhasli, zu welchem auch die Partner und der Vorstand eingeladen waren.
- Im August hat Artiola Rahimi ihre FeGe-Ausbildung begonnen. Im September wurde Frau Heidy Gissler pensioniert und Frau Albane Rahimi als Haus- und Pflegehelferin eingestellt.
- Im Herbst war dann auch unser neuer Flyer fertig, ein schwieriges Unterfangen aber mit vereinten Kräften ist er jetzt gut gelungen.
- Das Jahresendessen des Spitex-Teams, der Rotkreuzfahrer und des Vorstands erfolgte im November im Frohsinn in Glattbrugg, ein gelungener Anlass.
- Gut besucht war wieder der bestens organisierte Adventsanlass anlässlich der Eröffnung des schönen gestalteten Adventsfensters Nr. 13.
- Am 16. Dezember verabschiedete das Team und der Vorstand die langjährige Mitarbeiterin Ursula Schwarz nach 21 Jahren bei der Spitex Oberglatt.
- Und dann war noch das Thema Auto: Sollte das 11-jährige Spitex-Auto noch vorgeführt werden? Der Vorstand meinte NEIN und beschloss den für 2017 geplanten Autokauf vorzuziehen. Nach langen Suchen stand plötzlich der Fokus auf einem Elektro-Auto und dann ging es ganz schnell und die Spitex Oberglatt fährt jetzt ein Elektroauto, einen Kia Soul EV mit einer 7-jährigen Garantie auch auf die Batterien. Das ideale Auto für die Kurzstanzfahrten der Spitex Oberglatt.

Noch ein Wort zum Umfeld:

- Der Spitex-Verband Schweiz reagiert auf das Erstarren der kommerziellen Spitex-Anbieter und will die **Marke** SPITEX als Non Profit Organisation stärken. Er hat dazu unter anderem ein neues für die ganze Schweiz einheitliches Logo kreiert, das bereits auf unserem Spitex-Auto in einer vereinfachten Form zu bewundern ist.
- Gesamtschweizerisch hatten wir, die Non Profit Spitex-Organisationen, 2015 einen Marktanteil von 83%, mit 35 T Mitarbeitern, 255 T Klienten und einem Umsatz von 1,8 Mia CHF bei über 70 Mia CHF Gesamtkosten im Gesundheitswesen.

Zum Abschluss möchte allen danken, die uns das ganze Jahr hindurch in irgendeiner Form unterstützen, aber insbesondere dem Spitex-Team für den engagierten Einsatz und meinen Kolleginnen im Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit.

Der Präsident
Bernhard Antweiler

Oberglatt, 16. März 2017